

Bericht Rheintaler 30.04.2024

Goldmedaille und Auszeichnungen für die Widnauer im Thurgau

Nachdem die Turner der Jugendkategorien (K1 – K4) mit zwei Wettkämpfen erfolgreich in die Saison gestartet sind, ging es endlich auch für die Aktivkategorien (K5 – K7) los. Entsprechend freuten sich die fünf Athleten des TV Widnau auf ihren Einsatz in Münchwilen.

Von pd
aktualisiert am 30.04.2024



Die K5-Turner des TV Widnau mit hinten (v. l.) Fabrice Alfier, Liam Trevithick und Jan Axthelm sowie vorne Lenny Forster.

Bild: pd

Besonders gespannt durfte man auf das Abschneiden von Lenny Forster sein, der erstmals einen Geräteturnwettkampf bestritt. Forster wechselte letzten Sommer als sehr erfolgreicher Kunstturner ins Geräteturnen.

Die Umstellung gelang ihm gut, er startete gleich mit guten 9,00 Punkten am Sprung. Die schwierige Bodenübung wurde gar mit 9,25 Punkten honoriert. Liam Trevithick glänzte an seinem Paradegerät, dem Reck. Die schwingvolle Vorführung brachte ihm 9,10 Punkte und zählte zu den höchsten Noten im K5. So klassierte sich Trevithick auf dem hervorragenden

sechsten Platz, dicht gefolgt von Forster auf Rang neun. Beide durften die begehrte Auszeichnung nach Hause nehmen. Auch Jan Axthelm und Fabrice Alfier haben auf dieses Jahr gute Fortschritte gemacht und erreichten die Ränge 19 und 24.

Am späteren Nachmittag kam dann auch K7-Turner Fabio Heule zu seinem ersten Einsatz in diesem Jahr. Auch ihm gelang der Einstieg an seinem Lieblingsgerät, dem Barren, mit 9,50 Punkten optimal. Mit 9,70 am Boden durfte er sich gar die Tageshöchstnote einschreiben lassen. Das Gesamttotal von sehr hohen 47,55 Punkten brachte ihm die verdiente Goldmedaille bei einem gut besetzten Teilnehmerfeld ein.